

Argentex Mining Corporation meldet die Entdeckung der bisher stärksten geophysischen Anomalie in Pinguino, Argentinien

04.10.2007 | [DGAP](#)

Toronto, Kanada, 4. Oktober 2007 - Die Argentex Mining Corporation (WKN: A0B9RY, ISIN: US04012E1073) meldete heute die Ergebnisse der Bohrungen aus der Endphase ihres mehrstufigen IP-Geophysikprogramms. Bei den Bohrungen auf der polymetallischen Liegenschaft in Pinguino in Santa Cruz, Argentinien wurde in der letzten Phase die bisher stärkste Aufladbarkeitsanomalie entdeckt. Die Anomalie befindet sich in der Regionalverwerfung Tranquilo.

“Die herausragende Regionalverwerfung Tranquilo war auf den Satellitenphotos als erstes Merkmal sichtbar und führte dazu, dass wir uns überhaupt für die Pinguino-Liegenschaft zu interessieren begannen“, so Ken Hicks, Vorsitzender von Argentex. “Die Verwerfung ist durch verkieseltes Basisgestein mit vereinzelt Einschlüssen aus oxidierten Erzmineralisationen gekennzeichnet. In Pinguino konnten wir durch Probebohrungen zu Aufladbarkeitsanomalien erfolgreich mineralisierte Adern feststellen. Diese letzten geophysischen Funde bieten uns einen beachtlichen unterirdischen Bereich, in dem wir gezielt weitere Probebohrungen vornehmen werden.“

Die Probebohrungen im Tranquilo-Areal sind als Teil des Arbeitsprogramms 2007-2008 von Argentex vorgesehen.

Diese Aufladbarkeitsanomalie ist geologisch besonders signifikant, weil sie sich auf die Regionalverwerfung Tranquilo beschränkt, was als wichtige Komponente des Mineralisierungssystems von Pinguino angesehen wird.

Insgesamt wurden acht geophysisch interessante Bereiche in den verschiedenen Phasen des über ein Jahr dauernden geophysischen Programms untersucht. In sechs dieser Zonen, darunter Yvonne Sur, Kasia, Sonia, Yvonne, Savary und Yvonne Norte, wurden bisher Probebohrungen vorgenommen. In allen sechs Adersystemen wurden beträchtliche mineralisierte Durchschläge vorgefunden, darunter Zink, Blei, Kupfer, Gold, Silber und Indium, wie bereits in einer Pressemitteilung vom 19. September 2007 berichtet wurde.

Durch die detaillierte Kartierung der Liegenschaft in Pinguino in Verbindung mit geochemischen und geophysischen Gutachten wurden seit 2004 mehrere parallele, subparallele und verbundene Mineraladern entdeckt. Dadurch erhöht sich das Erforschungspotenzial in Pinguino weiterhin.

In den nächsten Wochen wird Argentex Einzelheiten ihres umfassenden Arbeitsprogramms für 2007-2008 vorstellen.

Über das Pinguino-Projekt

Die Liegenschaft Pinguino von Argentex befindet sich in der argentinischen Region Patagoniens innerhalb des Deseado-Massivs in der Provinz Santa Cruz. Durch Diamantbohrungen über ca. 9.350 Meter wurden bisher sowohl Silber und Gold als auch Nichtedelmetalle gefunden. Die Mineralisierung bleibt hinsichtlich des Umfangs offen. In mehreren Bereichen müssen noch Probebohrungen durchgeführt werden. Eine frühere Erforschung aus dem Jahr 2006 konzentrierte sich auf die Entdeckung von Zink-Indium-Blei-Silber-Gold-Kupfer in den Gebieten Marta Centro und Yvonne der Liegenschaft. Eine ähnliche Mineralisierungsart wurde kürzlich in den Adern von Yvonne Sur, Yvonne Norte, Sonia, Kasia, Savary und Luna entdeckt.

Pinguino ist leicht zugänglich und liegt ca. 500 Meter über dem Meeresspiegel in einem Gebiet mit schwacher Topographie. Das bestehende System mit Allwetterstraßen ermöglicht den ganzjährigen Zugang zur Liegenschaft.

Qualitätssicherung

Die Erforschung auf der Liegenschaft von Pinguino wird derzeit unter der Aufsicht von Herrn Kenneth Hicks, P.Geol., dem Vorsitzenden von Argentex und einer "qualifizierten Person" durchgeführt, wie durch das kanadische National Instrument 43-101 bestimmt.

Eine 48,9 Kilometer lange geradlinige Dipol-Dipol-IP-Untersuchung wurde durch unabhängige argentinische Unternehmer in vier Stufen durchgeführt. Ein Abschlussbericht wurde darüber zusammengestellt. Die Erkundung umfasste acht Mineralisierungsbereiche, darunter Yvonne Sur, Kasia, Sonia, Yvonne, Savary, Yvonne Norte, Luna und El Tranquilo.

Über Argentex:

Argentex Mining Corporation ist ein Junior-Bergbauforschungsunternehmen mit signifikanten Kapitalanlagen in der argentinischen Region Patagonien. Das Unternehmen besitzt eine Option zum Erwerb von 100% der Abbaurechte für die Liegenschaft in Pinguino und verfügt über 100% der Abbaurechte für über 30 Liegenschaften mit mehr als 152.766 Hektar zu erschließendem Land, das sich in den argentinischen Provinzen Santa Cruz und Rio Negro befindet. Die Stammaktien von Argentex werden unter dem Symbol AGXM im OTCBB und in Deutschland unter WKN A0B9RY und ISIN US04012E1073 gehandelt.

Weitere Informationen:

Argentex Mining Corporation
Investor Relations
+49 (0) 40 41 33 09 50
info@argentexmining.com

Die Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind vorausschauende Ausführungen, die Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Wörter wie "erwartet", "beabsichtigt", "plant", "kann", "könnte", "sollte", "erhofft", "wahrscheinlich", "glaubt" und Wörter mit ähnlicher Bedeutung bezeichnen gleichfalls vorausschauende Aussagen. Vorausschauende Aussagen basieren auf aktuellen Fakten und Analysen sowie auf Prognosen über zukünftige Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht ermittelten Beträgen und Mutmaßungen des Managements. Die vorausschauenden Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten Ausführungen über den Start eines umfassenden Forschungsprogramms auf der gesamten Liegenschaft, für das zusätzliche Geophysik, Baugräben und Bohrungen am Ende des Monats geplant sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund verschiedener Faktoren, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen, wesentlich von diesen momentanen Erwartungen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten unter anderem den Wettbewerb in Hinsicht auf qualifiziertes Personal und Risiken, die mit den Tätigkeiten von Argentex einhergehen. Diese und andere Risiken sind in dem Jahresbericht des Unternehmens auf Formular 10-K und in anderen Akten der Börsenaufsichtsbehörde beschrieben.

Warnung an US-Investoren: Diese Pressemitteilung kann Informationen über angrenzende Liegenschaften enthalten, für die wir kein Recht zur Erforschung oder zum Abbau haben. Wir machen US-Investoren darauf aufmerksam, dass die Richtlinien der Börsenaufsichtsbehörde zum Bergbau strikt untersagen, Informationen dieser Art in Dokumenten bei der Börsenaufsichtsbehörde einzureichen. US-Investoren werden daher gewarnt, dass Mineralvorkommen auf benachbarten Liegenschaften kein Indiz für Mineralvorkommen auf unseren eigenen Liegenschaften sind.

Kontakt:

Björn Junker
IR / PR-Beauftragter Europa
Tel.: +49 (0)40 / 41 33 09 50
Fax: +49 (0)40 / 41 33 09 55
e-Mail: junker@bjoernjunker.de

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/1454--Argentex-Mining-Corporation-meldet-die-Entdeckung-der-bisher-staerksten-geophysischenAnomalie-in-Pinguino-Arge>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).